

## aws Gründerfonds investierte in Wiener Fintech riskine



riskine verfügt über ein äußerst erfahrenes und engagiertes Team von 24 Mitarbeitern und ist damit für die weitere Expansion sehr gut aufgestellt.

Credit: riskine GmbH  
Fotograf: riskine GmbH

Wien (OTS) - riskine entwickelt intelligente Lösungen für die digitale Beratung in der Versicherungs- und Bankenbranche. Mit dem Investment durch den aws Gründerfonds treibt das 2016 gegründete Start-up die Expansion im Raum DACH und CEE weiter voran.

Zwtl.: Die Vision: Alle Menschen treffen in Zukunft die besten finanziellen Entscheidungen

Die Idee zum Geschäftsmodell von riskine entstand aus dem Wunsch, komplexe Finanzprodukte für Endkunden verständlich aufzubereiten und eine umfassende Grundlage für finanzielle Entscheidungen zu erhalten. Basierend auf selbstlernenden Algorithmen und öffentlichen Daten modelliert riskine digitale Beratungsprozesse für Banken und Versicherungen. Die Ergebnisse der Berechnungen dienen als Grundlage für Produktempfehlungen und sind aufgrund der Algorithmen und der umfangreichen Datenbasis individueller, transparenter und schneller als bestehende digitale Lösungen. Das Tool wird sowohl bei Kundenberatern als auch als Self-Service-Lösung (z.B. Portale, Apps) im Onlineauftritt von Banken und Versicherungen angewandt. Ein Beispiel dafür, wie ein individuelles Risikoprofil und Versicherungsempfehlungen errechnet werden, findet man [hier] (<https://www.riskine.com/risikoanalyse.php>).

Zwtl.: Stellung als Technologielieferant im Finanz- und Versicherungsbereich weiter ausbauen

Derzeit ist riskine in den Märkten Österreich, Deutschland und

Schweiz sowie Spanien und Italien tätig. Gespräche mit den bestehenden Kunden, wie der Generali, Erste Bank, Merkur Versicherung oder Wüstenrot sowie Experten aus der Branche haben bestätigt, dass die Lösungen von riskine den anderen einen Schritt voraus sind. riskine verfügt über ein äußerst erfahrenes und engagiertes Team von 24 Mitarbeitern und ist damit für die weitere Expansion sehr gut aufgestellt. Durch den stärkeren Fokus auf die skalierbaren Tools und den weiteren Ausbau des AI-Teams im Unternehmen soll das Software-as-a-Service (SaaS) Geschäftsmodell vor allem im DACH- und CEE-Raum weiterhin stark skalieren.

„Von Anfang an war es uns ein Anliegen, die Bedürfnisse und Wünsche der Kunden zu verstehen und bessere, transparente Grundlagen für Versicherungs- und Finanzentscheidungen zu schaffen. Es geht dabei um ganzheitliche Finanzberatung - powered by AI. Dank des Investments des aws Gründerfonds konnten wir seit dem Sommer 2019 bereits erste Schritte in Richtung Internationalisierung vornehmen und unser AI-Team weiter ausbauen.“ sagt Ralf Widtmann, einer der Gründer und CEO, riskine GmbH.

„Wir sehen, dass die Finanzbranche aufgrund ihrer Produkteigenschaften besonders viel Digitalisierungspotenzial hat - insbesondere in den Bereichen Kundenberatung und Vertrieb. Aber nicht nur klassische Player in der Branche benötigen digitale Lösungen zur Kundenansprache, auch innovative InsurTechs und Fintechs sind auf solche Tools angewiesen, um ihre Produkte zielgruppenfokussiert anzubieten. Die selbstlernenden Algorithmen von riskine ermöglichen dabei eine schnelle, zielgerichtete und tagesaktuelle Beratung, genau abgestimmt auf die Bedürfnisse des Kunden.“ sagt Ralf Kunzmann, Geschäftsführer aws Gründerfonds.

Zwtl.: Über riskine GmbH

riskine ist ein erfolgreiches FinTech Startup aus Wien, das 2016 gegründet wurde. Im Fokus steht die Entwicklung von intelligenten digitalen Beratungslösungen für Versicherungen und Banken. Das Unternehmen bietet B2B-Kunden Beratungsprodukte für die persönliche Beratung sowie für Self-Service Lösungen (Apps, Portale, Webseiten,...). riskine verbindet Machine Learning Methoden, moderne graphbasierte Technologien und tiefes Finanzwissen zu einer einzigartigen Financial Advisory AI. Dabei wird die Vision verfolgt, dass alle Menschen in Zukunft gute finanzielle Entscheidungen treffen. Mit der innovativen Lösung hat es riskine damit als eines von nur vier Unternehmen

weltweit in den renommierten Gartner Report „Cool Vendors in Insurance, 2018“ geschafft.

[[www.riskine.com](http://www.riskine.com)] (<http://www.riskine.com/>)

Zwtl.: Über aws Gründerfonds

Der aws Gründerfonds ist eine österreichische Venture Capital-Gesellschaft und verfügt über Beteiligungskapital in Höhe von rd. 70 Mio. Euro. Der Investitionsfokus liegt auf österreichischen Startups mit großem Wachstumspotenzial für Anschub- und Anschlussfinanzierungen in der Start-up- und frühen Wachstumsphase (Later Seed und Series-A). Co-Investoren aus dem internationalen Netzwerk werden dabei aktiv eingebunden. Der aws Gründerfonds versteht sich als langfristiger, stabiler Partner und bietet unternehmerisches Venture Capital mit aktiver Unterstützung. Bisher wurden gemeinsam mit Co-Investoren mehr als EUR 220 Mio. in 32 Beteiligungen aus den Bereichen Digital, Deep Tech & Industrie sowie Life Science investiert und zahlreiche Exits erfolgreich abgeschlossen.

[[www.gruenderfonds.at](http://www.gruenderfonds.at)] (<http://www.gruenderfonds.at/>)

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

aws Fondsmanagement GmbH | Gründerfonds

Mag. Manuela Halada

Walcherstraße 11A, 1020 Wien

T +43 1 501 75-721

E [m.halada@gruenderfonds.at](mailto:m.halada@gruenderfonds.at)

[www.gruenderfonds.at](http://www.gruenderfonds.at)

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/15912/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0024 2019-11-19/08:52

190852 Nov 19

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20191119\\_OTS0024](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20191119_OTS0024)